

EG-SICHERHEITDATENBLATT (91/155/EWG)

EURO-LOCK LOS 301 EUROFLEX-Hochtemperatursilicon

Druck-Datum: 24.02.2005

Überarbeitungs-Datum: 01. Juni 2003

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

1.1 Angaben zum Produkt

Handelsname: **LOS 301 EUROFLEX-Hochtemperatursilicon**

1.2 Angaben zum Hersteller

EURO-LOCK GmbH

Nordweststr. 3

D - 59387 Ascheberg

Auskunftgebender Bereich: b.grehl@euro-lock.de

Telefon: +49 - (0) 2593/958870

Fax: +49 - (0) 2593/9588729

Notrufnummer:

Tel.: 02593/958870

Montag bis Donnerstag von 8.00 - 17.00 Uhr

Freitag von 8.00 - 13.00 Uhr

2. ZUSAMMENSETZUNG UND ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

2.1 chem. Bezeichnung	% Bereich	Symbol	R-Sätze	CAS
Ethyltriacetoxisilan	1 - 5	C	34	17689-77-9
Methyltriacetoxisilan	1 - 5	C	34	4253-34-3
2.2 chem. Bezeichnung	% Bereich	MAK-Wert	BAT-Wert	CAS
Siliciumdioxid, hochdispers, amorph	5 - 10	4 mg/m ³	-----	112945-52-5

3. MÖGLICHE GEFAHREN

- 3.1 Für den Menschen:** siehe Punkt 11 und 15.
Hautkontakt möglichst vermeiden
Bei sachgerechter Anwendung wurden bisher keine Schädigungen festgestellt.

- 3.2 Für die Umwelt:** siehe Punkt 12 ; k.D.v.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

- 4.1 Nach Einatmen:** Person Frischluft zuführen und je nach Symptomatik Arzt konsultieren.
Person aus Gefahrenbereich entfernen. Datenblatt mitführen.
- 4.2 Nach Hautkontakt:** Mit viel Wasser gründlich waschen, verunreinigte, getränkte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen, bei Hautreizung (Rötung etc.), Arzt konsultieren.
- 4.3 Nach Augenkontakt:** Mit viel Wasser mehrere Min. gründlich spülen, falls nötig Arzt aufsuchen.
Datenblatt mitführen.
- 4.4 Nach Verschlucken:** Sofort Arzt rufen, Datenblatt bereithalten.
- 4.5 Besonderes Material zur Ersten Hilfe erforderlich:** n.a.

EG-SICHERHEITDATENBLATT (91/155/EWG)

EURO-LOCK LOS 301 EUROFLEX-Hochtemperatursilicon

Druck-Datum: 24.02.2005

Überarbeitungs-Datum: 01. Juni 2003

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

- 5.1 Geeignete Löschmittel:** Wasserdampf, Schaum, Kohlendioxid, Löschpulver
- 5.2 Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** n.g.
- 5.3 Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:** Im Brandfall können sich bilden:
Zinnorganische Verbindungen
- 5.4 Besondere Schutzausrüstung:** ggf. umluftunabhängiges Atemschutzgerät,
je nach Brandgröße, ggf. Vollschutz

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

siehe auch Punkt 8 und 13

- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:** Augen- und Hautkontakt sowie Inhalation vermeiden.
Für ausreichende Belüftung sorgen.
- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen und Reinigung:** Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Bei Entweichen größerer Mengen eindämmen. Zur Reinigung mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbindemittel) oder mechanisch aufnehmen und gem. Punkt 13 entsorgen

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG (Nationale Vorschriften siehe Punkt 15.)

- 7.1 Handhabung:** Hinweise zum sicheren Umgang: Hinweis auf dem Etikett beachten. Für gute Raumlüftung sorgen. Essen, Trinken, Rauchen, sowie Aufbewahren von Lebensmitteln im Arbeitsraum verboten. Die allgemeinen Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind anzuwenden.
- 7.2 Lagerung:** Anforderung an Lagerräume und Behälter:
Produkt nur in Originalverpackungen und geschlossen lagern.
Produkt nicht in Durchgängen und Treppenaufgängen lagern.
- Zusammenlagerungsverbote:
- | | |
|--------------------|------|
| TRGS 514 beachten: | n.a. |
| TRGS 515 beachten: | Ja |
| TRG 300 beachten: | n.a. |
- Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: siehe Punkt 10
Vor Feuchtigkeit geschützt und geschlossen lagern. Kühl lagern.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

- | 8.1 chem. Bezeichnung | % Bereich | MAK-Wert | CAS |
|--|-----------|---------------------------------------|-----|
| Bei Verarbeitung kann Essigsäure entstehen; MAK-Wert Essigsäure 10 ppm (= 6mg/m ³)
(allgemeiner Staubgrenzwert) | | | |
| 8.2 Persönliche Schutzausrüstung | | | |
| Atemschutz: | | nur bei Überschreitung des MAK-Wertes | |
| Handschutz: | | empfehlenswert | |
| Augenschutz: | | n.a. | |
| Körperschutz: | | übliche Arbeitsschutzkleidung | |

EG-SICHERHEITDATENBLATT (91/155/EWG)

EURO-LOCK LOS 301 EUROFLEX-Hochtemperatursilicon

Druck-Datum: 24.02.2005

Überarbeitungs-Datum: 01. Juni 2003

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Erscheinungsbild

Form:	pastös
Farbe:	rot oder schwarz
Geruch:	charakteristisch - Essiggeruch

9.2 Sicherheitsrelevante Daten

Siedepunkt/Siedebereich (°C):	n.v.
Schmelzpunkt/-Bereich (°C):	n.v.
Flammpunkt (°C):	n.v.
pH-Wert, unverdünnt:	n.v.
pH-Wert 1%ig:	n.v.
pH-Wert 10%ig:	n.v.
Entzündlichkeit (EG A10/A13):	n.g.
Selbstentzündlichkeit (EG A16):	n.g.
Brandfördernde Eigenschaften:	n.g.
Explosionsgrenzen (Vol.%):	untere: n.g. obere: n.g.

9.3 Sonstige Angaben

Dichte (g/ml):	1,24 – 1,3
Schüttdichte:	n.a.
Dampfdruck:	n.g.
Dampfdichte (Luft=1):	n.g.
Mischbarkeit:	n.g.
Verdampfungsgeschwindigkeit:	n.g.
Leitfähigkeit:	n.g.
Viskosität:	n.g.
Wasserlöslichkeit:	unlöslich
Fettlöslichkeit / Lösungsmittel:	n.g.
Verteilungskoeffizient (n-Oktanol/Wasser):	n.g.

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Zu vermeidende Bedingungen:	siehe Punkt 7
10.2 Zu vermeidende Stoffe:	siehe auch Punkt 7 Kontakt mit anderen Chemikalien vermeiden
10.3 Gefährliche Zersetzungsprodukte:	siehe Punkt 5
10.4 Weitere Angaben:	
Stabilisatoren nötig:	k.D.v.
Stabilisatoren vorhanden:	k.D.v.
Aggregatzustandsänderung, Auswirkung auf die Sicherheit:	k.D.v.

EG-SICHERHEITDATENBLATT (91/155/EWG)

EURO-LOCK LOS 301 EUROFLEX-Hochtemperatursilicon

Druck-Datum: 24.02.2005

Überarbeitungs-Datum: 01. Juni 2003

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

11.1 Akute Toxizität:

Einatmen, LC 50 Ratte, inhalativ (mg/l/4h):	n.v.
Verschlucken, LD 50 Ratte, oral (mg/kg):	n.v.
Haut-Kontakt, LD 50 Ratte, dermal (mg/kg):	n.v.
Augen-Kontakt, LD 50 Ratte, dermal (mg/kg):	n.v.

11.2 Subakute bis chronische Toxizität:

Sensibilisierung:	n.g.
Karzinogenität:	n.g.
Mutagenität:	n.g.
Teratogenität:	n.g.
Narkotische Wirkung:	n.g.

11.3 Zusätzliche toxikologische Hinweise: keine Einstufung gem. Berechnungsverfahren

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

12.1 Wassergefährdungsklasse:	1
12.2 Selbsteinstufung nach VCI:	Ja (VwVwS)
12.3 Abbaubarkeit:	n.v.
12.4 Verhalten in Abwasserbehandlungsanlagen:	n.v.
12.5 Aquatische Toxizität:	n.v.
12.6 Ökotoxizität:	n.v.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG (Nationale Vorschriften siehe Punkt 15)

13.1 Für Produkt-Reste:

Abfallschlüssel-Nr. EU 08 04 06
Gesundheitsgefährdend i.S.d Paragraph 2 Abs. 3 Verpackungsverordnung: Nein
Empfehlung: Örtlich behördliche Vorschriften beachten, z.B. auf geeigneter Deponie ablagern.

13.2 Für ungereinigte Verpackungen:

Empfehlung: Örtlich behördliche Vorschriften beachten.

14. TRANSPORTVORSCHRIFTEN

14.1 Allgemeine Angaben

UN-Nummer: n.a.

14.2 Straßen / Schienentransport

GGVS/ADR: n.a.
GGVE/RID: n.a.
Bemerkung:

Die Bezeichnung des Gefahrgutes bedarf der Ergänzung der zutreffenden Klasse und Ziffer, ggf. mit dem Buchstaben und dem Zusatz "GGVS/ADR", sofern es sich nicht um freigestellte Gefahrgüter handelt.

EG-SICHERHEITDATENBLATT (91/155/EWG)

EURO-LOCK LOS 301 EUROFLEX-Hochtemperatursilicon

Druck-Datum: 24.02.2005

Überarbeitungs-Datum: 01. Juni 2003

14.3 Beförderung mit Seeschiffen

GGVSee/IMDG-Code:	n.a.
EmS-Nr.:	n.a.
MFAG-Nr.:	n.a.
Marine-Pollutant:	n.a.

14.4 Beförderung mit Flugzeugen

ICAO/IATA-DGR:	n.a.
----------------	------

14.5 Beförderung mit Binnenschiffen

ADNR/GGVBinsch:	n.g.
-----------------	------

14.6 Zusätzliche Hinweise:

Kein Gefahrgut nach o.a. VO
Mindermengenregelungen werden
hier nicht beachtet

15. Vorschriften

15.1 Angaben zur Kennzeichnung nach GeFStoffV/EWG-Richtlinien:

Gefahrensymbol(e):	---
Gefahrenbezeichnung(en):	---
R-Sätze:	---
S-Sätze:	---
Zusätze:	n.a.
VbF:	n.a.
MAK-Wert:	n.v.
BAT-Wert:	n.v.
Verwendungsbeschränkungen / Inverkehrbringungsbeschränkungen beachten gem. § 15 Gef.Stoff-VO:	n.a.
Lagerklasse nach VCI:	10 - 13

16. Sonstige Angaben

Diese Angaben stützen sich auf den Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern. Sie dürfen weder geändert, noch auf andere Produkte übertragen werden. Vervielfältigung im unverändertem Zustand sind erlaubt.